

Sortenempfehlungen 2015 - Körnermais

Reifegruppe mittelfrüh

Hinweise zur Fruchtart

Die Maisanbaufläche stieg gegenüber dem Vorjahr um 4,0 Tha auf 100,0 Tha an. Damit stand diese Kulturart 2014 auf 14 % der Ackerfläche in Sachsen. Nach vorläufigen Angaben war die Flächenausdehnung vorwiegend für die Nutzungsrichtung Silomais vorgesehen. Auf Grund der verbreitet hohen Erträge bei Silomais wurde die Erntemenge von den ursprünglich geplanten 84,9 Tha nicht vollständig zur Silierung benötigt. Die endgültige Anbaufläche von Silomais beträgt 2014 81,5 Tha. Auf zusätzlichen Flächen wurde Körnermais gedroschen, so dass die Anbaufläche von Körnermais auf 18,5 Tha anstieg. Auch bei Körnermais wurde in Sachsen ein beachtliches Ertragsniveau von 98,3 dt/ha erzielt.

Bei der Wahl einer Körnermaissorte sind die Hauptkriterien hohe Kornerträge, zügige Abreife und gute Druscheignung. Auf Grund der längeren Standzeit von Körnermais bis zur Mähdruschreife ist der Standfestigkeit, der Anfälligkeit für Stängelfäule und dem Befall mit Maiszünsler mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Besonders auf D-Standorten spielt die Trockenheitsverträglichkeit eine größere Rolle. Als Grenzwert für die Druschreife von Körnermais gilt ein Trockensubstanzgehalt im Korn von 65 %. Zur Gewährleistung der Wirtschaftlichkeit von Körnermais als Marktfrucht ist ein Trockensubstanzgehalt im Korn zur Ernte von mehr als 70 % anzustreben. Dementsprechend sollte die Reifezahl einer Sorte in Abhängigkeit vom Standort nicht zu hoch gewählt werden.

Wachstumsbedingungen 2014

Das Frühjahr vor der Maisaussaat war geprägt durch milde Temperaturen und Niederschlagsdefizite. Bodentemperaturen von stabil 10 °C wurden in der dritten Aprildekade an allen Versuchsstandorten erreicht, in wärmeren Lagen auch früher. Die Aussaat der LSV Körnermais erfolgte im Zeitraum vom 25.04.2014 bis 30.04.2014 unter günstigen Bedingungen.

Während des Aufgangs und der ersten Jugendentwicklung war der Mais im Mai mit zeitweise hohen Niederschlagsmengen und niedrigen Temperaturen konfrontiert. Eine vorübergehende Gelbfärbung der Pflanzen war vielerorts die Folge. Im Juni waren die Entwicklungsbedingungen bei nur leicht über den langjährigen Mittelwerten liegenden Temperaturen trotz Niederschlagsdefiziten günstig. Der Mais konnte noch von den Ende Mai gefallen überdurchschnittlichen Niederschlägen profitieren.

Bis zur Blüte entwickelten sich gute Bestände. Im Juli zeigte sich allerdings am Standort Skäßchen Trockenstress. Die weibliche Blüte wurde im Zeitraum 15.-25.07.2014 erreicht.

Warmes, wechselhaftes Wetter mit häufigen, gewittrigen Schauern brachte in der ersten Augustdekade günstige Bedingungen für die Kolbenentwicklung. Gegen Ende der zweiten Augustdekade gab es eine kühlere Witterungsperiode, die bis in die ersten Septembertage anhielt.

Der September brachte noch warme Tage mit häufigen Niederschlägen, die teilweise auch ergiebig ausfielen. Das führte trotz warmer Witterung zu einer langsamen Abreife der Restpflanzen.

Der Körnermais wurde am 20./21.10.2014 gedroschen mit Trockensubstanzgehalten im Korn von 70 bis 75 % und einem hohen Ertragsniveau im Mittel der Versuchsserien (D-Standorte: 130,8 dt/ha, L-Standorte: 137,4 dt/ha).

Bearbeiter:	Marion Böhme
Abteilung/Referat:	Landwirtschaft/Pflanzenbau
E-Mail:	Marion.Boehme2@smul.sachsen.de
Telefon:	035242 631-7214
Redaktionsschluss:	10.12.2014
Internet:	www.smul.sachsen.de/lfulg

Sortenempfehlung Körnermais mittelfrüh 2015

Mittelfrühe Reifegruppe K 230 – K 250					
Amamonte	K 240	D, Lö	P 8400	K 240	D, Lö
Claudio (2j)	K 250	Lö	P 8589	K 250	D, Lö
ES Cirrius	K 230	D (fr)	P 8745* (2j)	ca. K 250	D
Grosso	K 250	D, Lö	Toninio	K 240	Lö
LG 30249 (2j)	K 250	Lö	P 8400	K 240	D, Lö

2j = zweijährig im LSV, zum Probeanbau empfohlen fr = frühere Kornreife sp = spätere Kornreife
 Anbaueignung für: Lö = Löss-Standorte (bessere Böden)
 D = Diluvial-Standorte (leichte Böden)

Ergebnisse LSV Körnermais mittelfrüh 2012 - 2014

Sorte	Körner- reifezahl	Kornertrag dt/ha relativ		TS-Gehalt % relativ	
		D	Lö	D	Lö
dreijährige Prüfungsergebnisse 2012-2014					
Anzahl Versuche BB ¹⁾		7 117,3	8 132,3	7 69,9	8 71,3
LG 30233	K 230		99		101
Amamonte	K 240	97	99	100	100
P 8400	K 240	99	100	101	101
Toninio	K 240		100		101
Coleen*	K 250	97	98	99	100
Grosso	K 250	101	101	99	99
P 8589	K 250	106	105	100	99
Sunstar	K 250		99		100
zweijährige Prüfungsergebnisse 2013/2014					
Anzahl Versuche BB ¹⁾		3 114,6	5 126,1	3 68,9	5 70,6
Rivaldinio KWS	K 240		102		101
Claudio	K 250		104		99
LG 30249	K 250		103		100
Millesim*	K 250		100		100
P 8134	K 250	107	106	98	98
P 8745*	ca. K 250	104		102	
Sixxtus*	K 250		100		100
einjährige Prüfungsergebnisse 2014					
Anzahl Versuche BB ¹⁾		1 130,8	2 137,4	1 69,4	2 71,8
KWS 2322	K 230	97	98	104	103
Rianni CS	K 230	96	92	100	101
DKC 3341	K 240	102	98	99	98
ES Cockpit*	K 240	104	99	102	104
ES Metronom	K 240	105	103	99	101
Kultivas	K 240	102	107	101	101
Zoey	K 240	97	101	100	100
ES Concord	K 250	102	102	102	102

1) BB (Bezugsbasis) = Mittel der dreijährig geprüften Sorten

* = EU-Sorte

Hinweise zum Sorteneinsatz

Amamonte (2011 - 2014) ¹⁾ K 240 / S 250 ²⁾

erreichte mehrjährig ein mittleres bis hohes Niveau im Kornertrag. Die TS-Gehalte des Korns liegen im mittleren Bereich. Die Pflanzen sind lang bis sehr lang, vorwiegend standfest und mittel bis gering anfällig für Stängelfäule.

Claudio (2013 - 2014) K 250 / -

wurde zweijährig auf Lö-Standorten geprüft und erzielte hohe bis sehr hohe Kornerträge bei etwas späterer Reife des Korns. Claudio ist lang bis sehr lang im Wuchs, mittel standfest und mittel bis gering anfällig für Stängelfäule.

ES Cirrius (2011 - 2013) K 230 / -

ist eine früh im Korn abreifende Sorte mit mittlerer bis guter Standfestigkeit und geringer Anfälligkeit für Stängelfäule. Im Kornertrag zeigte ES Cirrius vor allem auf D-Standorten ein mittleres bis hohes Niveau. Es besteht eine mittlere Neigung zur Bestockung.

Grosso (2010 - 2014) K 250 / S 250

überzeugte mehrjährig mit einem hohen Leistungsvermögen im Kornertrag. Das Korn reift mittel bis spät. Die Pflanzen sind lang im Wuchs, standfest und es besteht eine geringe Anfälligkeit für Stängelfäule.

LG 30249 (2013 - 2014) K 250 / S 240

ist eine sehr großwüchsige Sorte mit guter Standfestigkeit und geringer Anfälligkeit für Stängelfäule. Nach zweijähriger Prüfung liegen die Kornerträge auf stabil hohem bis sehr hohem Niveau. Das Korn reift mittel bis spät.

P 8400 (2011 - 2014) K 240 / ca. S 240

Die Sorte brachte mehrjährig mittlere bis hohe Leistungen im Kornertrag auf D- und Lö-Standorten bei recht zügiger Reife des Korns. Die Pflanzen sind lang im Wuchs, standfest und mittel anfällig für Stängelfäule.

P 8589 (2012 - 2014) K 250 / -

Die Kornerträge von P 8589 erreichten ein stabil hohes bis sehr hohes Niveau auf allen Standorten bei mittlerer bis etwas späterer Reife des Korns. Die Pflanzen sind lang bis sehr lang, mittel bis gut standfest und gering anfällig für Stängelfäule.

P 8745* (2013 - 2014) ca. K 250 / -

zeigt zweijährig Vorteile im Kornertrag auf D-Standorten bei zügiger Reife. Die Sorte besitzt eine sehr gute Standfestigkeit, ist mittel anfällig für Stängelfäule und mittel bis lang im Wuchs.

Tonino (2012 - 2014) K 240 / S 230

bringt mittlere bis hohe Kornerträge auf den Lö-Standorten. Das Korn reift zügig ab. Zu beachten ist der sehr lange Wuchs der Sorte. Die Standfestigkeit ist mittel und die Anfälligkeit für Stängelfäule mittel bis gering.

¹⁾ () Prüffahre ²⁾ Silo-/ Körnerreifezahl

Kurzcharakteristik der 2014 geprüften Sorten

Sorte	Körner-reifezahl	Jahr der Zulass.	Pflanzen-länge	Standfes-tigkeit	Besto-ckung	Stängel-fäule	Beulen-brand ²⁾
LG 30233	K 230	2012	l	0/+	0/+	+	0/+
Amamonte	K 240	2011	l-sl	0/+	+	0/+	0/+
P 8400	K 240	2011	l	+	+	0	0/+
Toninio	K 240	2012	sl	0	++	0/+	0
Coleen*	K 250	F 2010	l	0/+	++	0/+	0/+
Grosso	K 250	2010	l	+	++	+	+
P 8589	K 250	2012	l-sl	0/+	+	+	0
Sunstar	K 250	2012	m-l	+	0/+	+	0/+
Rivaldinio KWS	K 240	2013	l	0/+	++	0/+	+
Claudio	K 250	2013	l-sl	0	+	0/+	0/+
LG 30249	K 250	2013	sl	+	++	+	+
Millesim*	K 250	F 2011	m-l	+	++	++	0/+
P 8134	K 250	2013	l	+	0/+	0/+	+
P 8745*	ca. K 250	A 2010	m-l	++	+	0	+
Sixtus*	K 250	P 2011	l	+	++	0/+	+
KWS 2322 ¹⁾	K 230	2014	m	++	0	+	0/+
Rianni CS ¹⁾	K 230	2014	m-l	+	0/+	+	0/+
DKC 3341 ¹⁾	K 240	2014	l	+	++	+	+
ES Cockpit* ¹⁾	K 240	P 2011	l-sl	++	+	+	+
ES Metronom ¹⁾	K 240	2014	l-sl	++	++	++	0/+
Kultivas ¹⁾	K 240	2014	sl	0	0/+	0/+	0/+
Zoey ¹⁾	K 240	2014	m-l	+	--	0/+	0/+
ES Concord ¹⁾	K 250	2014	l	+	0/-	+	+

Pflanzenlänge: k = kurz, m = mittel, l = lang, sl = sehr lang

Neigung zu Bestockung, Anfälligkeit für Stängelfäule: + = gering, 0 = mittel, - = stark

Standfestigkeit: + = gut, 0 = mittel, - = gering

1) vorläufige Einschätzung 2) geringe Datenbasis

* = EU-Sorte F, A, P = Land der Zulassung